

CHRISTIAN BARON  
Schön ist die Nacht

81 6

**ZWEI MÄNNER.  
ZWEI FREUNDE.  
ZWEI GEGENSPIELER.  
UND IHR LEBENS-  
LANGER KAMPF  
UM EIN  
BESSERES LEBEN.**



LITERATURPREIS  
"AUFSTIEG DURCH BILDUNG"  
2021

KLAUS-MICHAEL-  
KÜHNE-Preis  
2020

Christian Baron erzählt meisterhaft von den siebziger Jahren der BRD und von einem sozialen Milieu, das in der deutschen Literaturgeschichte weitgehend unerzählt blieb. Ein großer Roman über zwei Männer, die das Leben ein ums andere Mal niederstreckt. Und die sich immer wieder aufrappeln.

## Das Dröhnen und die Herrlichkeit, die Bürde und die Notwendigkeit des Lebens der »einfachen Leute«



Christian Baron, geboren 1985 in Kaiserslautern, lebt als freier Autor in Berlin. Nach dem Studium der Politikwissenschaft, Soziologie und Germanistik in Trier arbeitete er mehrere Jahre als Zeitungsredakteur. 2020 erschien bei Claassen sein literarisches Debüt *Ein Mann seiner Klasse*, wofür er den Klaus-Michael-Kühne-Preis und den Literaturpreis *Aufstieg durch Bildung* der noon-Foundation erhielt. Die von ihm zusammen mit Maria Barankow herausgegebene Anthologie *Klasse und Kampf* erschien 2021 bei Claassen.

Willy sehnt sich nach nichts so sehr wie nach einem normalen Leben. Er will seine Arbeit als Zimmerer gut machen, er will für seine Familie sorgen, er träumt vom eigenen Häuschen. Mit seiner ehrlichen Art stößt er immer wieder an Grenzen, was nichts an seinem Entschluss ändert, anständig zu bleiben.

Horst, ein ungelerner Hilfsarbeiter, glaubt schon lange nicht mehr daran, auf ehrliche Weise nach oben zu kommen. Er greift zu halbseidenen Mitteln, und seine Existenz entgleitet ihm in dem Maße, in dem er seine Aggressionen nicht im Griff

hat. In die Spirale des Abstiegs zieht er seinen Freund Willy hinein – mit katastrophalen Folgen für beide.

Schön ist die Nacht ist ein Roman der westdeutschen Siebzigerjahre, der Roman einer ganzen sozialen Klasse. Zwischen ihren nach Emanzipation strebenden Frauen und streikwilligen »Gastarbeitern«, zwischen ihnen entgleitenden Kindern und sie unter Druck setzenden Chefs, zwischen Spekulantenträumen und Baustellenwirklichkeit führen Willy und Horst aussichtslose Kämpfe um ihren Teil vom Wohlstand. Müssen wir sie uns als glückliche Menschen vorstellen?

Der neue Roman des preisgekrönten Erzählers und Bestsellerautors Christian Baron

Eine Geschichte aus der Zeit nach dem »Wirtschaftswunder« – über eine in der deutschen Nachkriegsliteratur kaum beleuchtete soziale Klasse

Ein Roman gegensätzlicher Freunde am Abgrund, angetrieben vom unerschütterlichen Glauben an ein besseres Leben



»Christian Baron erzählt einfühlsam von Menschen, die nie eine Chance hatten, deren Leben in Politik, Literatur oder Medien kaum vorkommt.«

Westdeutscher Rundfunk



Christian Baron  
Schön ist die Nacht  
Roman  
Hardcover mit Schutzumschlag  
12,5 x 20,5 cm  
Ca. 352 Seiten  
€ 22,00 (D) / € 22,70 (A)  
ISBN 978-3-546-10026-7  
Erscheint: 28.07.2022

Ein Mann seiner Klasse  
€ 20,00 (D) / € 20,60 (A)  
ISBN 978-3-546-10000-7

